

DOPPELHAUSHALT			2017/2018
STELLUNGNAHME zu Antrag			19
KULT-Gemeinderatsfraktion --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktgruppe	
	58	1120	
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart		
	Sachaufwendungen		
Website Karlsruhe (für mobile Geräte, mit modernen Bürgerdiensten, geeigneter Suchmaschine, attraktivem Design u.a.): Anhebung der Sachmittel für das Medienbüro/IT-Amt			

Der Antrag beinhaltet im Tenor eine pauschalierte Anschubfinanzierung des ab Januar 2017 neuen Amtes für Informationstechnik hinsichtlich der Neukonzeption des städtischen Webauftrittes.

Die derzeit in den Doppelhaushalt eingestellten Mittel orientieren sich an den bisherigen Budgetansätzen der Organisationseinheiten Personal- und Organisationsamt, Abteilung P4 und Medienbüro zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes inklusive der Neuausrichtung der technischen Plattform und Weiterführung begonnener Maßnahmen.

Aus Gründen der Haushaltsklarheit und Haushaltswahrheit und insbesondere auch im Kontext der Haushaltsstabilisierung wurde von einer pauschalierten Anschubfinanzierung einzelner Projekte bewusst abgesehen.

Vielmehr sollen im Anschluss an die Etablierung und einen beabsichtigten Strategiefindungsprozess ein hinsichtlich tatsächlichem Aufwand und Kassenwirksamkeit konkreter Maßnahmenplan und die hierfür notwendigen projektbezogenen Personalressourcen abgestimmt und mit Prioritäten hinterlegt werden. Hierbei sind neben den reinen Sachkosten auch strukturelle und personelle Auswirkungen für Administration und Pflege zu berücksichtigen.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag zum heutigen Zeitpunkt abzulehnen.

KULT Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



11.10.2016

DOPPELHAUSHALT

2017/2018

Antrag zum Thema

Website Karlsruhe (für mobile Geräte , mit modernen Bürgerdiensten, geeigneter Suchmaschine, attraktivem Design u.a.): Anhebung der Sachmittel für das Medienbüro / IT-Amt

► Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
►	► 1300				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
► 1120-130					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
►					
► Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2017	2018	2019	2020	2021
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Sachaufwendungen	150.000	150.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
► davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Website Karlsruhe (für mobile Geräte , mit modernen Bürgerdiensten, geeigneter Suchmaschine, attraktivem Design u.a.): Anhebung der Sachmittel für das Medienbüro / IT-Amt

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

► Medienbüro / IT-Amt

► Sachverhalt | Begründung

Erhöhung der Sachmittel des Medienbüros um 150.000 Euro pro Jahr zum Aufbau einer Version von www.karlsruhe.de, die den Ansprüchen des Oberzentrums der TechnologieRegion Karlsruhe genügt: erster Schritt ein klares Konzept nach Strategie, freigegeben vom Gemeinderat, u.a. mit den Bausteinen

- responsives Design für mobile Endgeräte (Smartphone, Tablet)
- Neukonzeption und Ausbau der Bürgerdienste (E-Government)
- Entwicklung einer einfach nutzbaren Suchmaschine, die auch findet
- attraktives Design und geeignete Aufteilung für alle Nutzergruppen (Bürger, Menschen aus der Region, Besucher, Touristen)
- Vernetzung/Einbindung anderer Online-Angebote der Stadt (zum Beispiel Mobilitätsportal)
- Aufbau eines Event-Kalenders , der die Kooperation mit Dritten (Fremdkalender) zulässt und auch nichtöffentliche Termine enthält, die nur für berechnigte Nutzergruppen sichtbar sind
- einfachstes Einpflegen von Inhalten sowohl durch das Medienbüro als auch durch dezentral verteilte Mitarbeiter der Stadtverwaltung nach klarer Rechtestruktur
- weiterer Ausbau der Mehrsprachigkeit.

Das Ganze in Kooperation mit externen kompetenten Dienstleistern nach Ausschreibung.

Die Website www.karlsruhe.de hat mittlerweile zwar einen Stand, der im Ansatz heutigen Ansprüchen genügt (Fremdsprachigkeit, Inhalte etc.). Allerdings ist die Website nur von Notebooks oder Desktop-Computern aus vernünftig nutzbar. Es fehlt eine Version für Smartphone und Tablet. Die Zugriffe über mobile Endgeräte mit kleinem Bildschirm wachsen seit Jahren und sind mittlerweile wichtiger als andere Zugriffe. Im Jahre 2015 wurden 34% aller Seitenaufrufe auf [karlsruhe.de](http://www.karlsruhe.de) von mobilen Endgeräten erzeugt und für 2018 werden ca. 70% prognostiziert (Quelle: HH-Entwurf S. 57). Die Site <http://m.karlsruhe.de/mobil.html> ist keine zukunftsgerichtete Lösung.

Eine solche Version sollte mit bestehenden (mobilen) Angeboten und Apps der Stadt und ihrer Beteiligungen sowie mit geeigneten (mobilen) Angeboten aus der Stadtgesellschaft verknüpft sein.

Andere entscheidende Punkte für einen zeitgemäßen Internet-Auftritt, entwickelt nach einer klaren Online-Strategie, müssen ebenfalls dringend verbessert werden. In diesem Zusammenhang ist auch die Frage nach dem bestgeeigneten Content Management System zu stellen.

Der heutige Zustand ist für die IT-Hochburg Karlsruhe nicht akzeptabel. Die vorhandenen Mittel erlauben nur eine Pflege des Status quo.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Unterzeichnet von:

Lüppo Cramer und KULT-Fraktion